

3. September 2026

ÖGK: Ambulante Leistungs- und Diagnosedokumentation (AMBCO) und Abrechnung

Mit [dieser aktuellen ÖGK-Vertragspartnerserviceinfo](#) wird bestätigt, dass die gesetzliche Verpflichtung zur Meldung von Leistungs- und Diagnosecodes **keine Auswirkungen auf die Abrechnung** mit der ÖGK hat. Sämtliche Abrechnungsbestimmungen, die bereits vor Inkrafttreten der AMBCO galten, bleiben unverändert bestehen.

Für eine reibungslose Abrechnung gilt demnach Folgendes:

- **Abrechnungsangaben:** Für die Abrechnung sind weiterhin alle bisher erforderlichen Angaben inklusive Diagnose- und Begründungsinformation zu übermitteln.
- **ICD-10-Code-Übermittlung:** Die ÖGK befürwortet auch im Rahmen der Abrechnung die Übermittlung von ICD-10-Diagnosen anstelle von Freitextangaben. Dafür müssen **alle abrechnungsrelevanten Diagnosen** als ICD-10-Code übermittelt werden – nicht nur der Anlassfall gemäß [DokuG](#).
- **Begründungsangaben:** Begründungen, die laut Honorarordnung weiterhin erforderlich sind, sollen wie gewohnt im Diagnoseblock bzw. Freitextdiagnosefeld angegeben werden. Diese bleiben unverändert notwendig.

NEU: Es wurde eine Zählposition für Kontakte, bei denen keine Honorarpositionen verrechnet werden können (betrifft insb. Pauschalen), geschaffen: Bei **Patient*innenkontakten ohne verrechenbare Leistungsposition** ist im **Abrechnungsfeld** die neu geschaffene **Leistungsposition „PKA (Patientkontakt Abrechnung)“** einzugeben, im **Feld für den ICD-10-Code der Code des Anlassfall des Besuches als Hauptdiagnose** und allfällige Zusatzdiagnosen.

Weiterführende Details und Kontakte zur ICD-10-Codierung:

- ÖGK: 050766 112400
- [BMASGPK-Infoseite](#): Hier finden Sie jeweils die aktuellsten Versionen des Handbuchs „Medizinische Dokumentation für den extramuralen ambulanten Bereich (Diagnosencodierung)“ sowie der „Fragen und Antworten zur Diagnosen- und Leistungscodierung extramural ambulant“.
- Für darüberhinausgehende Codierungsfragen ist die AMBCO-Hotline unter AMBCOHotline@gesundheitsministerium.gv.at erreichbar.
- Über <https://codierservice.ehealth.gv.at/feedback/> haben Sie die Möglichkeit, Feedback zu melden, zum Beispiel, wenn ein gesuchter Begriff nicht gefunden wird, die Reihung nicht nachvollziehbar ist oder das Mapping auf ICD-10 nicht stimmt.
- Bei Fragen zur Implementierung in der jeweiligen Software nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem/Ihrer betreuenden Softwarehersteller*in auf.

Sollten darüber hinaus noch weitere Fragen bestehen, melden Sie sich gerne unter digital4ordi@aekwien.at.